

Rezensionen von Buchtips.net

David Mitchell: Chaos

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-499-24120-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 12,00 Euro (Stand: 08. Dezember 2021)

Autoren aus dem Westen haben eine Vorliebe für fernöstliche Schauplätze. Mitchells so genannter Matrix-Roman spielt in Japan, Hongkong, China, in der Mongolei, St. Petersburg, London und Irland. Seine Figuren sind ein der Aum-Sekte nachempfunder Terrorist, ein japanischer Jazz-Fan und ein Broker, in dessen Wohnung ein Geist als Untermieter zu wohnen scheint. Eine alte Frau, im Krieg traumatisiert, betreibt auf einem heiligen Berg eine Teestube für Touristen. Die mongolischen Handlungsträger werden von einer Art Symbiont aufgesucht und ausspioniert. Schamanen-gewohnte Menschen scheinen willige Opfer für Schmarotzer aller Art zu sein. Ein angeblich perfekter Kunstraub und ein Radiosender bieten der Fantasie der Leser zusätzlich eine angenehme Spielwiese. Die verrückten Charaktere, Mitchells Schauplätze und seine humorvolle Erzählweise haben mir gut gefallen. Doch dass die Leser die vielen Handlungsstränge ohne Organigramm selbst auf einer Matrix anordnen müssen, erweist sich als lästig. Mitchells Darstellung weiblicher Charaktere prägt ein neues Murphy-Gesetz: je jünger der Autor, desto altmodischer sein Frauen-Bild.

Solide Unterhaltung in Murakami-Art.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[29. Januar 2006]